

EINE  
ZWIEBEL AUF  
DEM KIRCHTURM,  
WENN DAS MAL NICHT  
PASSEND IST!



DENN AUCH DIE ALTE TURMSPITZE ZUR ZEIT DES  
PFARRERS HANSEN HATTE ETWAS ZWIEBLIGES.



HIER BEGANN DAS AUFBLÜHEN LISDORFS  
ZUR GEMÜSEMETROPOLE:

SOMMER 1835

SCHAU  
DIR DAS AN,  
ALLES WIE KRAUT  
UND RÜBEN ...



WENN  
WENIGSTENS  
KRAUT UND RÜBEN  
DRAUF WÄREN.

ABER  
IMMER NUR  
KARTOFFELN.



ICH HÄTTE  
MAL GERNE  
GEMÜSE AUF  
DEM TISCH.



JETZT SORGT  
DIE SAAR MIT IHREN  
ÜBERSCHWEMMUNGEN  
SCHON FÜR BESTEN ACKERBODEN,  
ALSO SOLLTEN WIR DAS  
AUCH NUTZEN!

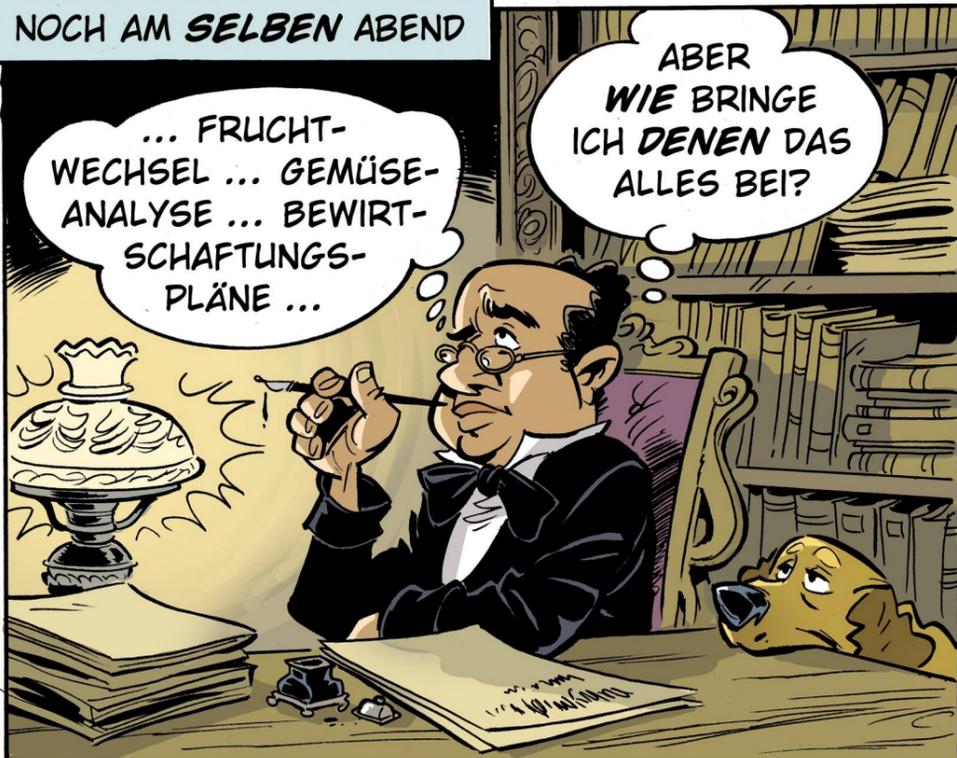


DA MUSS  
ICH MIR MAL WAS  
EINFALLEN  
LASSEN!



NOCH AM SELBEN ABEND

... FRUCHT-  
WECHSEL ... GEMÜSE-  
ANALYSE ... BEWIRT-  
SCHAFTUNGS-  
PLÄNE ...



ABER  
WIE BRINGE  
ICH DENEN DAS  
ALLES BEI?

SONNTAGS DARAUFG  
IN DER KIRCHE

... UND DAHER  
WERDE ICH FÜR EUCH  
EINE ACKERBAUSCHULE  
EINRICHTEN ...



LIND SO WURDE 1835 IM LISDORFER HAUS DER ABTEI WADGASSEN DIE ERSTE ACKERBAUSCHULE IN PREUSSEN EINGERICHTET.



DAS JUNGE LISDORFER GEMÜSE LERNT VIEL NEUES KENNEN ...



HIER HABEN WIR GRÜNKOHL UND WEISSKOHL, ROT- ODER AUCH BLAU-KOHL ...

MANCHES WAR NICHT IMMER SOFORT ZU VERSTEHEN ...



HALT!  
HALT!



ALSO NOCHMAL, IHR BOHNENSTANGEN: DIESE BOHNENSTANGEN SIND FÜR STANGENBOHNEN.

KLAR?!

MANCHES WAR VIELLEICHT ZUNÄCHST AUCH MISSVERSTÄNDLICH ...



BUMM!



JAAAA!  
ICH HATTE GESAGT, DASS DER KOHL DRINGEND GESPRENGT WERDEN MUSS, ABER ...

DOCH BALD FANDEN DIE PREUSSISCHEN TUGENDEN IHREN WEG AUF DEN FRUCHTBAREN BODEN DER KAPUZINER AUE.



LIND DIE ARBEIT DER ACKERBAUSCHULE TRUG FRÜCHTE, SODASS DER GEMÜSEANBAU RUND UM LISDORF AUFBLÜHTE.

SO!

LIND JETZT EIN SCHÖNER, SAFTIGER SCHWENKER ...

